

# Gesamtkonzept Rinderhaltung



## Fütterung

Vitalität

- Vitalisierung von Beginn an
- Futteranbau nach den PLOCHER-Vitalplänen für Grünland/Ackerbau
- Leistung aus Grundfutter



## Wasser

Quellwasserstruktur

- Vitalisierung des Wassers
- Reinigung und Schutz der Rohrleitungen
- Härtestabilisierung
- Einfachste Montage und permanente Wirkung, wartungsfrei



plocher humusvlies

## Einstreu

natürliche Stallhygiene

- Kompostierungsprozess beginnt bereits im Stall
- Gutes Stall- bzw. Mikroklima auf den Liegeflächen
- Hygienisierung und deutlich weniger Fliegen
- Ammoniakbindung erhöht den Düngewert
- Volumenreduzierung - längere Ausmistintervalle

Fäkalcoliforme Keime  
**PLOCHER-Stall**  
 250 KBE/g  
**KONTROLL-Stall**  
 4500 KBE/g



## Gülle/Jauche

wird zu Flüssighumus

- Homogenisierung spart Energiekosten
- Hygienisierung, Geruchs- und Fliegenreduktion
- Rotte (aerob) verhindert Entwicklung von pathogenen Keimen
- Ammoniakbindung, Blattdünger und Humusaufbau
- Flüssighumus = Boden-, Pflanzen-, Wasser- und Klimaschutz



optimales Stallklima

## Stall

- Reinigt und erhält die erwünschte Rottebiologie
- Schützt die Umwelt
- Natürlich abbaubar

### Rechenbeispiel Milchviehbetrieb (Großgebäude zzgl. MwSt.)

#### PLOCHER-Rottezusätze

plocher flüssighumus me 4 ml/Woche/GVE	4,46 €/Jahr .....
plocher kompost & mist cc 5 g/Woche/GVE	4,70 €/Jahr .....

#### PLOCHER-Einzelfuttermittel

plocher tiere cc 2 g/täglich/GVE	17,79 €/Jahr .....
plocher vitaltiere cc 5 g/Woche/GVE	10,38 €/Jahr .....

#### PLOCHER-Wasservitalisierung

plocherkat (10 Jahre AfA)	2,56 €/Jahr .....
---------------------------	-------------------

Berechnen Sie hier Ihren Bedarf: .....

## Anwendungsempfehlungen

### Einzelfuttermittel

Dosierung über Trinkwasser oder Futter

**plocher tiere cc** (2 kg at 9041/ 10 kg at 9051)  
**plocher tiere na** (2 kg at 9043/ 10 kg at 9053)  
 1-2 g/GVE pro Tag,  
 einschleichend auf die  
 angegebene Menge steigern  
 z. B. in Wasser einrühren und  
 mittels Gießkanne über die  
 Silage gießen oder ins  
 Futter einmischen.

**plocher vitaltiere cc** (2 kg at 9141/10 kg at 9151) } *wirkt vitalisierend*  
**plocher vitaltiere na** (2 kg at 9143/10 kg at 9153)

Dosierung: Rinder: 5 g pro GVE/Woche oder 1 g pro GVE/Tag  
 Kälber: 2 bis 3 g/Kalb/Woche  
 äußerliche Anwendung: 10 g mischen mit z. B. 100 g Melkfett

**Bei Bedarf Dosierung erhöhen:**

Rinder: 5 g bis 20 g während 6 Tagen  
 Kälber: 3 g pro Tag während 3 bis 10 Tagen  
 Bei Bedarf auch länger zufüttern.



### Wasser

Wasservitalisierung und Härtestabilisierung

**plocherkat** (hw 4611)

ausreichend je nach Wasserqualität für 1 - 1,5 m³ Wasserverbrauch pro Tag, das entspricht ca. 20 - 25 GVE.

Bei höherem Wasserverbrauch empfiehlt sich der **plocher reaktor** (Seite 27).



### Einstreu

aerobe Aufbereitung zu wertvollem Humusdünger

**Im Stall: plocher kompost & mist cc** (2 kg ak 1541/10 kg ak 1551) oder **plocher kompost & mist kf 2 me** (10 l ak 1571)

**Erstanwendung:** 3 g bzw. ml pro m² direkt auf den Boden

**Weitere Anwendungen:** 2 g bzw. ml pro m² pro Woche oder 5 g/GVE bzw. 4 ml/GVE pro Woche.

**Hinweis:** Bei Tiefstreu, Tretmist- bzw. Kompostställen erst Grundreinigung, dann beginnen.

**Im Auslauf:** 10 - 20 g bzw. ml pro 100 m²/Woche

**Für den schon bestehenden Misthaufen:** 40 g bzw. ml pro m³ Mist in Wasser aufrühren,  
 mehrere Löcher bohren pro m² und eingießen, den Rest übergießen.

**Zum Abdecken:** plocher humusvlies (ak 1512) Rolle 50 x 4 m



### Gülle/Jauche

damit die Gülle fließt

**plocher flüssighumus cc** (2 kg af 1641/10 kg af 1651) oder **plocher flüssighumus me** (2 l af 1661/10 l af 1671)

Ersteinsatz: 1,5 kg bzw. l pro 100 m³ Gülle mit reichlich Wasser  
 in den flüssigen Teil der Gülle einbringen.

**Regelmäßige Anwendungen im Stall:**

**Spaltenboden/Schieber:** 5 g bzw. 4 ml pro GVE/Woche

**Liegeboxen:** 1 - 2 g bzw. ml pro m²/Woche



### Stallreinigung

natürlicher Reiniger in Lebensmittelqualität

**plocher allzweckreiniger natursalz** (2 kg hr 2441)

**plocher allzweckreiniger citronensäure** (2 kg hr 2442)

nach der Grundreinigung: beide Trägermaterialien 1 : 1 oder je nach Bedarf mischen.

Insgesamt 10 - 20 g pro 100 m² oder 1 g/10 Liter vor der Neueinstellung. Intensivreinigung: insg. 1 g/Liter.

**plocher flüssighumus bzw. plocher kompost & mist:** Decken/Wände z. B. nach der Grundreinigung.

Erstanwendung: 2 g bzw. ml pro m². Weitere Anwendung: 1 g bzw. ml pro m².





## Fäulnis und Rotte - Die großen Gegenspieler (nach E. Hennig) *Lebensprozesse in Gülle, Kompost, Boden*

Fäulnis (anaerob)
ohne Sauerstoff
lebensfeindlich stechend-beißende Fäulnisgerüche
beteiligt sind: sauerstoff-fliehende Bakterien (Anaerobier), Schädlinge, Insekten
es kommt zu: Bildung von Fäulnisgasen (Methan, Schwefelwasserstoff) und Stickstoffverlusten durch Ammoniakbildung
Es entsteht: Roh-Humus, Insektenhumus
Bildung von: Toxinen (Giftstoffen z. B. Botulismus), Fäulnisgasen, Virusbefall, Schädlingsbefall, dadurch werden Krankheiten gefördert, Pflanzen- und Tierbestände gefährdet
Grundwasser/Emission: Gefahr, weil Schadstoffe in gelöster Form

Rotte (aerob)
mit Sauerstoff
lebensfördernd geruchsarm bis geruchsfrei
beteiligt sind: sauerstoff-liebende Bakterien (Aerobier), Hefen, Pilze, Regenwürmer
es kommt zu: Stickstoffbindung in Bakterien- bzw. Pilzeiweiß als permanent fließende Nährstoffquelle
es entsteht: echter Humus, Dauerhumus, Regenwurmhumus
Bildung von: Spurenelementen (z. B. Zink, Kupfer), Magnesium, Vitaminen, Enzymen und natürlichen Antibiotika, Viren werden zerstört, Schädlinge haben keinen Lebensraum
Grundwasser/Emission: keine Gefahr, weil Nährstoffe in gebundener Form

### Betriebseigene Ressourcen, wenn die Gülle zu Flüssighumus wird *Investition: PLOCHER-Güllezusatz für 32 Cent\* pro m<sup>3</sup>*

Analysen zeigen: im Schnitt 0,5 kg/m<sup>3</sup> mehr Stickstoff im Flüssighumus!

$$0,5 \text{ kg N/m}^3 \times 1,10 \text{ €/kg N} = \text{€ } 0,55^* \text{ pro m}^3$$


---


$$\text{plocher flüssighumus} = \text{€ } 0,32^* \text{ pro m}^3$$

**= 23 Cent\* Gewinn pro m<sup>3</sup> !!**

**plus weitere Vorteile:**

- Stallhygiene, Homogenisierung
- Geruchs- und Fliegenreduktion
- Humusaufbau, bessere Düngewirkung
- Ammoniakbindung zu pflanzenverfügbarem Stickstoff
- Pflanzenverträglichkeit und Pflanzenvitalität
- Leistung aus Grundfutter - keine Gülleflora!
- Arbeitszeit- und Energiekostensparnis
- Umweltschutz (Boden, Wasser und Klima)



\* = zzgl. MwSt/LfL Stand: 10.2016



## Milchviehbetrieb in Baden-Württemberg 80 Milchkühe mit Nachzucht, Mast und Ackerbau



Dieses Siegel erhalten Betriebe, die auf Grundlage der EG-Öko-BasisVO 834/2007 nach den Vorgaben des PLOCHER-Gesundheitskonzeptes wirtschaften!

- Seit 2004 werden erfolgreich **PLOCHER-Güllezusätze** und **PLOCHER-Kompostzusätze** eingesetzt, dadurch gute Stallhygiene, saubere, vitale Tiere und praktisch keine Fliegen.
- Einsatz der **PLOCHER-Einzelfuttermittel** und **PLOCHER-Wasservitalisierung**
- Die Harmonisierung der geopathogenen Zonen im Kälberstall mittels **plocher stall-harmonizer** zeigte nach 2 Wochen signifikante Ergebnisse: besseres Fressverhalten, keine Flechten mehr, vitale Tiere!

### *Einsatz des PLOCHER-Gesundheitskonzeptes seit 2012 im kompletten Betrieb*

- Die **PLOCHER-Bodenhilfsstoffe** und **PLOCHER-Pflanzenhilfsmittel** führten zu einer enormen Optimierung bei **Ertrag, Qualität und Kosteneinsparung**.
- Der Boden ist nun lebendverbaut und kann seine Aufgaben als Puffer, Nährstoffspeicher und Wasserregulator erfüllen. **Keine Staunässe und Erosionsschäden mehr!**

#### Rechenbeispiel Milchviehbetrieb (Großgebinde zzgl. MwSt.)

##### PLOCHER-Rottezusätze

plocher flüssighumus cc 5 g/Woche/GVE	5,57 €/Jahr .....
plocher kompost & mist cc 5 g/Woche/GVE	5,06 €/Jahr .....

##### PLOCHER-Einzelfuttermittel

plocher tiere cc 2 g/täglich/GVE	17,79 €/Jahr .....
plocher vitaltiere cc 5 g/Woche/GVE	11,18 €/Jahr .....

##### PLOCHER-Wasservitalisierung

plocherkat (10 Jahre AfA)	2,74 €/Jahr .....
---------------------------	-------------------

Berechnen Sie hier Ihren Bedarf: .....

#### Resultate von Herrn Blain aus Pluherlin/Bretagne

*„Ich kann meine große Zufriedenheit mit den zu 100 % biologischen PLOCHER-Produkten nicht in Worte fassen.“*

- geglückte Umstellung zu biologischer Landwirtschaft
- seit 7 Jahren Anwender der PLOCHER-Produkte im Ackerbau sowie in der Viehzucht (70 ha Ackerland und 42 Milchkühe)
- Vergleichsstudie durchgeführt vor und nach dem Einsatz der PLOCHER-Produkte